

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Luzern, 3. März 2024

Medienmitteilung Schulanlage Steinhof: Ja zur Gesamtanierung und Erweiterung

Die Stadtluzerner Stimmberechtigten haben sich am Sonntag, 3. März 2024, sehr deutlich für die Gesamtanierung und Erweiterung der Schulanlage Steinhof ausgesprochen. 82,92 Prozent der Stimmenden sagten Ja zum Sonderkredit von 19,41 Mio. Franken. Die Stimmbeteiligung lag bei 57,59 Prozent.

Der Stadtrat freut sich sehr über das Abstimmungsresultat. Einmal mehr haben die Stadtluzerner Stimmberechtigten ein deutliches Bekenntnis zur Bildung abgegeben. Sie sind bereit, in die Bildung zu investieren und den Kindern eine moderne Infrastruktur und für die Quartiere attraktive Begegnungsorte zu schaffen.

Standorte zusammenführen

Mit dem Ja zur Gesamtanierung und Erweiterung der Schulanlage Steinhof sind die Voraussetzungen geschaffen, um die beiden Standorte zusammenzuführen. Auf dem Areal der Schulanlage Steinhof 2 wird ein Neubau erstellt und die Turnhalle saniert. Nach Beendigung der Bauarbeiten wird der reguläre Schulbetrieb bei der Schulanlage Steinhof 1 aufgegeben. Das Areal soll zirka 2029 an eine gemeinnützige Wohnbauträgerschaft abgegeben werden.

Neubau in Holzbauweise

Geplant ist, im März 2025 mit den Bauarbeiten zu starten. Die Fertigstellung ist auf Februar 2027 vorgesehen. In der Schulanlage Steinhof werden auch künftig rund 80 Kinder in vier Basisstufenklassen unterrichtet und betreut. Der Schulhauspavillon und der Kindergarten am Standort Steinhof 2 werden durch einen Neubau in Holzbauweise ersetzt. Die Unterrichts- und Betreuungsräume verteilen sich über drei Geschosse. Es wird Wert gelegt auf eine offene und familiäre Atmosphäre. Unter dem Erdgeschoss des Neubaus entsteht ein Schutzraum mit einer Kapazität von 200 Plätzen.

Graue Energie einsparen

Das Turnhallengebäude bleibt weitestgehend erhalten und wird behutsam saniert. Durch den Erhalt wird ein erheblicher Anteil an grauer Energie eingespart. Die Neu- und Umbauten werden den aktuellen Gebäudestandard 2019.1 von EnergieSchweiz erfüllen. Auf den Flachdächern und an der Südostfassade des Neubaus werden Photovoltaikmodule installiert.

Neuer Schulhausplatz

Auch der Sportplatz wird saniert. Es entsteht ein vielfältig nutzbarer neuer Schulhausplatz. Der gesamte Aussenraum wird nach den Grundsätzen des Labels «Grünstadt Schweiz» gestaltet. Flächen werden entsiegelt, Teilbereiche ökologisch aufgewertet und Naturerlebnisse ermöglicht. In die Gestaltung und Einrichtung der Aussenanlagen fliessen Ideen der Schulkinder, des Schulpersonals und der Quartierbevölkerung ein.

Drei provisorische Standorte

Während der Sanierung und Erweiterung der Schulanlage Steinhof 2 werden der Unterricht und die Betreuung an drei Standorten stattfinden. Zwei Basisstufenklassen können weiterhin im «Steinhof 1» unterrichtet werden. Eine Klasse wird in den Pavillon an der Sälistrasse 24 zügeln. Das Gebäude wurde bis Ende 2023 als Tanz-, Theater- und Performanceraum zwischengenutzt und wird dieses Jahr für die Nutzung als Schulraum angepasst. Für die vierte Basisstufenklasse wird an der Obergütschstrasse eine mobile Schulraumeinheit errichtet.